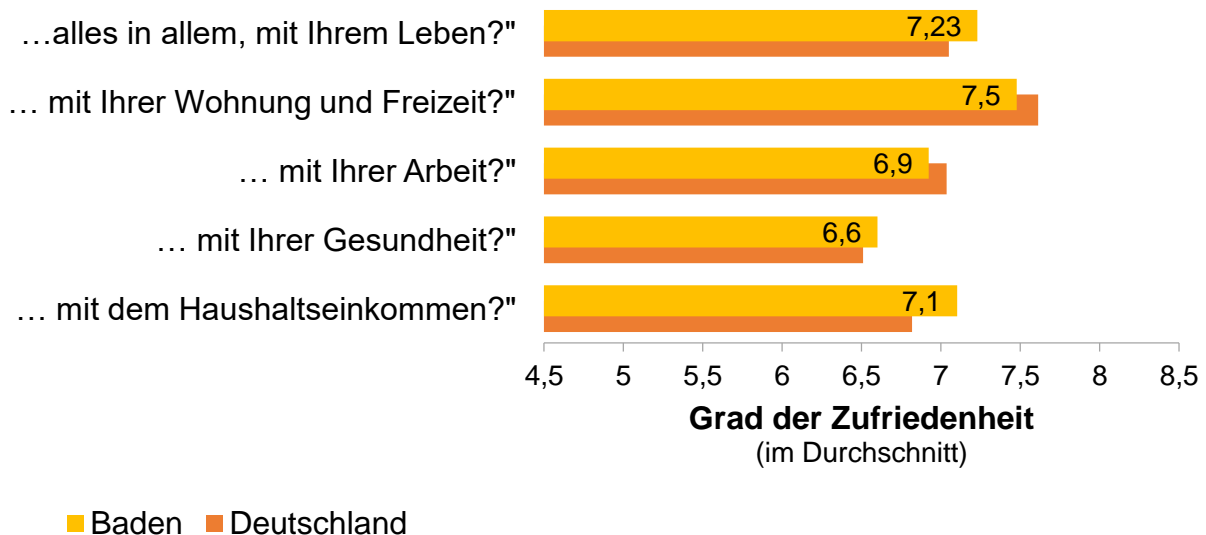


Zufriedenheit mit dem Leben und einzelnen Lebensbereichen¹

„Wie zufrieden sind Sie ...“



Stärken und Schwächen

- Im Vergleich zu 2017 hat sich die Lebenszufriedenheit in Baden 2018 um 0,05 Punkte verschlechtert. Mit 7,23 Punkten belegt Baden aktuell den sechsten Platz, ein Rückschritt nach Platz drei im Vorjahr.
- Überdurchschnittlich zufrieden sind die Badener mit ihrer Gesundheit (6,6 Punkte) und ihrem Haushaltseinkommen (7,1). Baden hat denn auch mit 23.947 Euro ein sehr hohes verfügbares Einkommen je Einwohner.
- Im Bereich „Wohnen und Freizeit“ (7,5) sowie mit der Zufriedenheit am Arbeitsplatz (6,9) schneiden die Badener hingegen unterdurchschnittlich ab. Das verwundert ein wenig, denn die Mieten belasten das Haushaltsbudget nur unterdurchschnittlich.
- Erfolgsgründe für die hohen Zufriedenheitswerte im Bereich „Gesundheit“ sind der geringe Anteil an gesundheitlich beeinträchtigten Personen (17,9 Prozent) und auch die geringe Pflegequote (31,9 je 1.000 Einwohner).

¹**Quellen:** Eigene Berechnungen auf Basis des SOEP v33.1 (2014 bis 2016) sowie Institut für Demoskopie Allensbach (IfD-Umfragen 11052/53/55/56, 11068/69/71/72 sowie 11083/84/85/86). **Anmerkungen:** Die entsprechende Antwortskala umfasst Werte von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden). Der Wert für die allgemeine Lebenszufriedenheit basiert auf Erhebungen zwischen 2014 und 2018. Die Zufriedenheitswerte für die einzelnen Lebensbereiche basieren auf Erhebungen der Jahre 2014 bis 2016.

Regionale Zufriedenheitsindikatoren²

Demografie und Alter	Baden	Gesamt
Anteil Verheiratete und mit einem Partner zusammenlebende Personen (je 100 Einwohner 2016)	70,6	70,5
Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Gesamtbevölkerung 2016)	19,9	21,2
Gesundheit		
Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen (je 100 Personen 2016)	17,9	20,1
Pflegequote (je 1.000 Einwohner 2015)	31,9	34,8
Einkommen und Armut		
Verfügbares Einkommen (je Einwohner in Euro 2016)	23.947*	21.919
Armutsgefährdungsquote (Anteil der Personen mit einem Einkommen unter 60 Prozent des regionalen Medians 2016)	15,7	15,7
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit		
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in Prozent 2017)	3,7	5,7
Leiharbeiter (je 1.000 Erwerbstätige 2017)	28,1*	31,6
Wohnen und regionale Attraktivität		
Anteil Kaltmiete an Monateinkünften (in Prozent 2016)	16,4	17,3
Übernachtungen (je Einwohner 2017)	6,0	5,6

Bemerkenswert

- Die Armutsgefährdungsquote in Baden (15,7) entspricht exakt dem deutschen Durchschnitt.
- Nachdem Baden 2017 noch Platz drei belegte, rutscht die Region 2018 um drei Plätze nach unten auf den sechsten Platz. Das ist die schlechteste Platzierung der letzten Jahre. Dennoch schneidet die Region bei den meisten Zufriedenheitsindikatoren überdurchschnittlich gut ab.
- Trotz der geringen Arbeitslosenquote (3,7 Prozent) und dem unterdurchschnittlichen Anteil an Leiharbeitern (28,1), ist die subjektive Einschätzung der Arbeitszufriedenheit unterdurchschnittlich.



²**Quellen:** Statistische Ämter des Bundes und der Länder (darunter Fortschreibungen des Zensus 2011 und VGRdL), Gesundheitsberichterstattung der Länder, Bundesministerium für Gesundheit, SOEP v33.1 und Bundesagentur für Arbeit. **Anmerkungen:** Die hell eingefärbten Indikatoren sprechen grundsätzlich für eine hohe Lebenszufriedenheit, die dunkel eingefärbten Indikatoren für eine geringe Lebenszufriedenheit.

* Wert für ganz Baden-Württemberg.